

- Pressemitteilung -

SCHNEIDER KREUZNACH Technik bei Digitalisierung 10.000 Jahre alter Felsbilder im Einsatz

BAD KREUZNACH, 14. April 2011.

Mit einer Spezialanfertigung aus dem Hause Schneider-Kreuznach hat der Kunstwerkfotograf Jürgen Seidel in Ägypten atemberaubende Aufnahmen vorchristlicher Kunstwerke gemacht. Mit einem speziellen Scan-Verfahren entstanden extrem hochauflösende digitale Abbilder der mehrere tausend Jahre alten Felsbilder. Im Rahmen der Sendereihe Terra X des ZDF werden diese Aufnahmen nun erstmals im Fernsehen gezeigt. Terra X erzählt die Geschichte Ägyptens von der „Geburt des Pharaonenreichs“ bis zum „Geheimnis des ewigen Lebens“ in vier aufeinander folgenden Sendungen.

Jürgen Seidel verwendete bei seinen Aufnahmen ein speziell korrigiertes APO-Digital 5,6/180. Auf dieses Hochleistungsobjektiv wurde zudem ein Filter direkt auf das Objektivglas aufgedampft. „Durch die spezielle Bedampfung, die den Infrarotanteil fast vollständig herausfiltert, konnten wir die Auflösung um etwa 10 Prozent steigern. Das führt zu noch klareren Abbildungen der Kunstwerke“, so Ulrich Eilsberger, Produktmanager Foto bei Schneider-Kreuznach. Hinter dem Objektiv verwendet der Fotograf spezielle Großformat-Scanner, die extra dafür ausgelegt sind, Bilder mit maximal 1090 Megapixeln aufzunehmen. Das entspricht einer Auflösung von 14400 x 23640 Pixeln.

Terra X begleitete für die Produktion Archäologen, Dokumentarfilmer und Fotografen in ganz Ägypten, um die letzten Geheimnisse der Pharaonen zu lüften. Die vier Folgen der Sendereihe werden am 10., 17., 22. und 24. April jeweils um 19.30 Uhr im ZDF ausgestrahlt.

Über die Schneider-Gruppe:

Die Schneider-Gruppe ist spezialisiert auf die Entwicklung und Produktion von fotografischen Hochleistungsobjektiven, Kino-Projektionsobjektiven sowie Industrieoptiken und Feinmechanik. Zur Gruppe gehören die 1913 in Bad Kreuznach gegründeten Jos. Schneider Optische Werke sowie die Tochtergesellschaften Pentacon (Dresden), Schneider Kreuznach Isco Division (Göttingen), Schneider-Optics (New York, Los Angeles), Schneider Bando (Seoul), Schneider Asia Pacific (Hongkong) sowie Schneider Optical Technologies (Shenzhen). Hauptmarke ist „Schneider-Kreuznach“. Weltweit sind etwa 620 Mitarbeiter beschäftigt, davon 330 am deutschen Stammsitz. Seit Jahren zählt die Unternehmensgruppe zu den Weltmarktführern im Bereich der Hochleistungsobjektive.

Kontakt:

Jos. Schneider Optische Werke GmbH
Wolfgang Berger
Ringstraße 132
55543 Bad Kreuznach
Tel. +49 671-601-287
Fax +49 671-601-289
BergerW@schneiderkreuznach.com
www.schneiderkreuznach.com

fishermen communications GmbH
Fabian Parusel
Kaiserstraße 61
60329 Frankfurt am Main
Tel. +49 69-210860-0
Fax +49 69-210860-21
fparusel@fishermen.de
www.fishermen.de